



Titel	Anton Hufschlag (1790 – 1810) – Ein Euskirchener in napoleonischen Diensten und Euskirchen unter französischer Herrschaft
Archiv	Stadtarchiv Euskirchen
Schule	Emil-Fischer-Gymnasium Euskirchen
Schulform	Gymnasium
Jahrgangsstufe	11 und 12
Fach	Geschichte
Dauer / Zeitaufwand	3 Schulstunden pro Klasse

Grundidee / Unterrichtsgegenstand	<p>Stadtgeschichte ist vor Ort nachvollziehbar. Sie macht abstrakte und entfernte politische Ereignisse begreifbar und erfassbar. Anhand des Schicksals einer Person können die Auswirkungen politischer Ereignisse und Strukturen in der eigenen Stadt erläutert werden.</p> <p>Die Quellen zu der ausgewählten Person sind im Stadtarchiv vorhanden und können im Unterricht eingesetzt werden. Sie dokumentieren die Auswirkungen der französischen Revolution, der napoleonischen Kriege und die Herrschaft der Franzosen im Rheinland.</p> <p>Die Jahrgangsstufe G 8 / EF wurde ausgewählt, da dieser Zeitabschnitt laut Curriculum Unterrichtsgegenstand ist.</p>
Zielsetzung	<p>Das Projekt fördert eine Zusammenarbeit zwischen Schule und Archiv, die sich durch die räumliche Nähe anbietet. Die anschauliche Umsetzung der Lehrinhalte steht im Vordergrund. Das Archiv dient bei der Archivführung als außerschulischer Lernort.</p>
Vorbereitung	<p>Die Quellen werden so aufgearbeitet, dass sie für jeden Schüler lesbar sind. Das Bild- und Textmaterial wurde digital aufbereitet, um sie als Lichtbild dem gesamten Kurs im Unterricht gleichzeitig präsentieren zu können.</p>
Durchführung	<ol style="list-style-type: none"> 1. In der zeitlich vorgelagerten Archivführung erfahren die Schüler/-innen, welche Dokumente und historische Quellen zur Stadtgeschichte im Stadtarchiv vorhanden sind. Bei der Archivführung wird aus Platzgründen die Klasse / der Kurs geteilt. Während eine Gruppe in den Magazinräumen des Archivs an praktischen Beispielen einen Einblick in die Quellengattungen, das unterschiedliche Archivgut, Aufbewahrungspflichten und Bestandserhaltung erhält, beschäftigt sich die andere Gruppe im Benutzerraum mit den Fotobeständen des Archivs. Die Archivführung kann in einer oder auch in einer Doppelstunden erfolgen. 2. Die Quellen zum Thema „Anton Hufschlag“ werden in digitaler Form und in 3 Originalen von der Archivleitung im Unterricht eingesetzt. Ziel ist es, die Quelle so zu erfassen, dass ein persönliches Profil der historischen Person mit modernen Medien erstellt werden kann. Durch die Erstellung des Profils werden die Zeitumstände, in der sie lebte und die historischen Zusammenhänge deutlich.



Fazit

Das Beispiel Anton Hufschlag kann bei allen Klassen (Kursen) verwandt werden, die sich im Geschichtsunterricht mit der französischen Revolution befassen. Das Beispiel ist im nächsten Schuljahr wieder verwendbar. Das Beispiel „Anton Hufschlag“ wurde bei 5 verschiedenen Kursen im Frühjahr 2011 erfolgreich eingesetzt.

Idee von

Dr. Gabriele Rürger, Stadtarchiv Euskirchen